

### Ausland.

#### Die türkische Anleihe und die Militärkonvention.

Die Verhältnisse auf dem Balkan, der Balkanstaaten untereinander und zu den europäischen Großmächten, nehmen beständig neue Gestalt an, ohne doch jemals einer Klärung entgegenzugehen. Jetzt beschäftigen vor allem die Versuche der Türkei, irgendwie die verchiedentlichsten Anleiheversuche zu Ende zu führen.

Aus Konstantinopel wird hierzu gedrchtet: Es gewinnt den Anschein, als ob Sir Ernest Cassel trotz der Einwirkung der englischen Regierung seinen Anleihevorschlag aufrechthält. Die türkische Anleihe steht daher durchaus lebensfähig im Hintergrunde für den Fall, daß die neu eröffneten französischen-türkischen Verhandlungen sich abermals zerfallen sollten. Die Behauptung, daß die deutsche Finanz hinter Sir Ernest Cassel stehe, ist nicht begründet, allerdings aber besteht Anlaß zu der Annahme, daß im Falle die Türkei von Frankreich im Stiche gelassen werden sollte, sie bei der deutschen Finanz die erforderlichen Geldmittel finden wird.

Zugleich befindet sich der Großvezir Salki Pascha noch auf der Reise von Land zu Land. Zurzeit befindet er sich in Wien, wo er in Sachen der Anleihe mit den Direktoren der Landesbank und des Wiener Bankvereins konferiert.

Neuerdings sucht man die Militärkonvention der Türkei mit der türkischen Anleihe in Beziehung zu setzen. Es liegt darüber folgende Nachricht vor:

Wie die „Frankfurter Zeitung“ aus Wien meldet, bringt der „Arafauer Cza“ einen augenscheinlich inspirierten Artikel, worin die Nachrichten über eine deutsch-österreichisch-türkische Militärkonvention auf den russischen Botschafter in Konstantinopel zurückgeführt werden, der damit die Absicht gehabt habe, die türkische Anleihe in Paris zu verhindern.

Welcher Art das türkisch-rumänische Militärabkommen ist, darüber berichtet eine Drahtmeldung aus Mailand:

„Corriere de la Sera“ berichtet aus Bukarest, das türkisch-rumänische Militärabkommen beruht auf folgenden Grundzüge: die Türkei verpflichtet sich, den Status quo aufrecht zu erhalten und Rumänien mit Truppen zu unterstützen, wenn dieses von einer anderen Seite angegriffen werden sollte. Rumänien verpflichtet

sich dagegen, gegen Bulgarien vorzugehen, wenn dies die Türkei angreifen sollte.

#### Die Krisis in der englischen Baumwollindustrie.

Unser O-Mitarbeiter drachtet uns aus London: Die Krisis in der Baumwollindustrie zu Lancashire scheint sich zu verschlimmern. Amlichen Unternehmern und Arbeitern konnte bisher keine Einigung zustande gebracht werden. Es gilt als wahrscheinlich, daß die Unternehmung am Montag die Generalausperrung beschließen werden. Hierdurch würden 700 Fabriken geschlossen und 150 000 Arbeiter auf die Straße gesetzt werden.

#### Englische Invasionsfurcht.

7 neue Dreadnoughts. — Emission einer großen Anleihe.

Aus London wird gemeldet: Lord Charles Beresford hat einen Brief an den Premierminister Asquith gerichtet, worin er erklärte, die Sicherheit des Reiches erheische Vorsehrungen für den Bau von 7 weiteren Dreadnoughts, außer den für das nächste Jahr vorgesehenen 5 Neubauten. Beresford führt die einzelnen der dem Dreißig in den Jahren 1913 und 1914 zur Verfügung stehenden Dreadnoughts auf, zum besten Beweise, daß England sonst in eine äußerst gefährliche Lage gerate. Zur Dedung der hierfür erforderlichen Kosten verlangt er die sofortige Emission einer großen Anleihe.

#### Die Willkür der Bischöre.

Man drachtet aus Budapest: In politischen Kreisen erregt es große Sensation und Aufsehen, daß der Bischof von Barany unter Berufung auf das päpstliche Dekret vom 20. August über die Absehung der Pfarrer dem der nationalen Arbeiterpartei angehörigen Abgeordneten, Pfarrer Johann Richter, die Aufforderung zugehen ließ, auf sein Abgeordnetenmandat zu verzichten. Dieser antwortete, daß er den Befehl des Bischofs nicht ernst nehmen könne und sein Mandat behalten werde. Infolgedessen wurde der Pfarrer auf 4 Monate vom Amte suspendiert. Diefelbe Aufforderung erhielt der Pfarrer Rudnán. Dieser hat bisher noch nicht geantwortet. Beide Abgeordnete hoben dem Ministerpräsidenten Mittelstellung bezüglich dieser Angelegenheit gemacht.

#### Glerikale Agitation.

Die spanische Regierung hat bekanntlich die für nächsten Sonntag in Bilbao geplante Herkule Kundgebung untersagt. Darüber empört, veröffentlicht der katholische Bund von Bilbao in einem Flugblatte einen äußerst heftigen Einpruch gegen das Verbot. Das

Flugblatt schmäht das Meer und kündigt an, der Bund werde den Rehen zum Trost die Rindgebung dennoch veranstalten. Die Eröbterung von Bispanen wird darin aufgeführt, bis zum letzten Blutstropfen für den Glauben der Vater zu kämpfen. Der Generalkapitän Aguilar ließ das Flugblatt beslagnehmen und überantwortete den gefangenen Bund dem Kriegesgericht. Auch in Pamplona wurde ein Versuch der Kundgebung, eine Kundgebung auf dem Festungsgelände zu gestatten, von der Militärbehörde abschlägig beisteben.

Diese skrupellose Propaganda der Klerikalen und der mit ihnen verbundenen Karlisten droht das Land neuerdings in schwere Unruhen zu stürzen. Es hat den Anschein, daß Spanien abermals sehr bewegten Zeiten entgegen geht.

#### Roosevelt Präsident des Konvents.

Aus Saratoga kommt die Drahtmeldung: Auf dem gestern in Saratoga eröffneten republikanischen Konvent des Staates New York wurde Roosevelt zum Präsidenten des Konvents gewählt. Nach der Wahl ergriß Roosevelt das Wort und lobte die Verwaltung des Präsidenten Taft.

In seiner Rede sagte er, es seien einige Fälle von Korruptionen in der Republik vorgekommen. Die Schuldigen seien allerdings ihren Funktionen entbunden worden. In der Zukunft aber, erklärte Roosevelt, werde die republikanische Partei gegen die Korruptionen aufs schärfste vorgehen, selbst gegen Mitglieder anderer Parteien. Roosevelt schloß mit den Worten: Unsere erste Pflicht ist es, die Unerschafflichkeit zu bekämpfen. Die Korruption, in welcher Form sie sich auch zeigt, ist der Feind der freirechtlichen Einrichtungen einer Volkregierung. Wir werden die Korruptionen in der Politik und in allen anderen Zweigen bis aufs Messer bekämpfen.

#### Kleine Tagesnachrichten.

##### Die türkischen Mänber.

Der Sultan, der Thronfolger und mehrere Prinzen reifen am Sonntag nach Adria n o p e l, um an den großen Mänbern, die diesmal an der rumelischen Grenze stattfinden, teilzunehmen. Generaloberst Freiberger a. d. Solch wird den Übungen beizuhören. Der König von Bulgarien wird eine Sonderkommission zur Begünstigung des Sultans entsenden.

##### Gegen die Einfuhr argentinischen Fleisches.

Der Magistrat der Stadt Budapest hat das Ansuchen der Stadt Wien, sich der Bewegung bezüglich der Einfuhr argentinischen Fleisches zur Widerrung der Fleischnot anzuschließen, abschlägig beisteben.

##### Verhütung russischer Anarchisten.

Auf der Fahrt nach Stala wurden drei russische Anarchisten nach heftiger Gegenwehr von Gendarmen festgenommen. In ihrem Besitz wurde eine große Menge von Waffen und Munition sowie eine große Anzahl anarchischer Broschüren

# Für die Herbst- und Winter-Saison.

## Neue Kleiderstoffe

in Seide, Wolle, Halbwole und Baumwolle. Denkbar grösste Auswahl in allen modernen Farbentönen und Webarten von den niedrigsten bis höchsten Preislagen. Aparte Besätze in reizenden Neuheiten, Futterstoffe und alle  
:: Schneider-Artikel ::

## Neue Konfektion

für Damen, Backfische und Kinder in ganz hervorragender Auswahl. Wir bringen nur erstklassige Fabrikate in modernsten Façons, welche der endgültigen Herbst- und Wintermode entsprechen, von einfacher bis eleganter  
:: Ausführung. ::

## Neue Gardinen

Dekorationen, Fensterborten, Zugvorhänge, Vorhangstoffe, Lambrequins, Scheibengardinen, Leinen-Übergardinen, Tüll-Bettdecken, Teppiche, Tisch- und Diwandecken, Läuferzeuge, Möbelstoffe, Sofa- bezüge, Metall-Bettstellen etc. in  
:: grössten Sortimenten. ::

## Neue gediegene Wäsche

für Damen, Herren und Kinder in besten Fabrikaten. Tischtücher, Servietten, Gedecke, Kaffeedecken, Handtücher, Wischtücher, Bettbezüge, Bettlaken, Wäschestoffe, Inletts, Bezugstoffe u. dergl. in bewährten Qualitäten. Lieferung ganzer Ausstattungen.

Wollwaren, Trikotagen, Strickwesten, Unterröcke, Schürzen, Korsetts, Pelzkolliers u. Muffen, confect. Weisswaren, Handarbeiten, Baumwollwaren.

Verkauf wie bekannt zu allerbilligsten, festen Preisen.

Wir bitten, unsere Schaufenster-Auslagen zu beachten.

# Brummer & Benjamin,

Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 22/23.





# Waviar

wird in den letzten 3 Tagen dieses Monats im

früher **Oscar Klose**'schen

Laden, Gr. Ulrichstr. 55, zu **besonders billigen Preisen**  
verkauft. Nur erstklassige Qualität:  $\frac{1}{4}$  Pfd. 4.-, 3,50, 2,75 und

# 2<sup>00</sup>

Mk.

Ferner zu bedeutend ermäßigten Preisen:

Stangenspargel, Schnitzspargel, junge Erbsen u. alle anderen Gemüsekonserven, sämtliche Fischkonserven, Aal u. Hering in Gelée, Bismarck- u. Bratheringe, Hummern, Oelsardinen, Appetit Sild, Gabelbissen, Anchovis-Paste u. Sardellenbutter, Delikatessheringe in versch. Saucen, Fruchtweine, französ. Rotweine, Marmeladen, Gelées, Biskuits, feine Speise- u. Kochschokoladen, div. Suppeneinlagen.

16778

**Kakao, Kaffee, Tee**, nur erstklassige Ware, zu sehr billigen Preisen.

**Sardellen Pfd. 100 Pf., Kapern Pfd. 125 Pf., weisse u. rote Gelatine, Pumpernickel Stck. 14 Pf.**

Die **Ladeneinrichtung**, bestehend aus versch. Regalen, Ladentischen mit Marmorplatten, Kontrollkasse, 1 Geldschrank, ebenfalls billig zu verkaufen.

**Dr. Koch's**  
**Yohimbin**  
Tabletten  
Flacon  
à 20 50 100 Tab.  
N. 4., 9., 16.

Hervorragend bei vorzeitiger Nervenschwäche.

Halle: Löwen-Apoth., am Markt  
Berlin: Kronenap., Friedrichstr. 100.

**Zöpfe**  
und alle  
modernen Haararbeiten  
fertigt gut u. billigst am  
Quar-Meister  
**Geschw. Koch,**  
Schulstr. 11, l. Etz.

Seit Jahren  
schon höchste Preise für getragene Damen- u.  
**Kerrenkleider**  
— ganze Parafade —  
Schulrock, Altrentier, Gold- u.  
Eisbefach, Wollweide, Diamant,  
Fächer, Bettchen, Schmäle, auch  
neue Sachen aller Art. In Parafade  
besitzt, kommt sofort, auch auf Verh.

**Renner,**  
Schülerhof Nr. 1.

**Militär-**  
Unterhosen u. Homben  
sowie [16637]  
**Reithosen**  
(ohne Näh)  
kauft man am besten  
im Spezial-Geschäft von  
**Julius Bacher,**  
Halle, Leipziger Strasse 12.  
Rabattmarken.



## Unbestritten

sind die Vorzüge der Marke



bequem  
haltbar  
elegant  
preiswert

Hauptpreislagen **9<sup>50</sup> 12<sup>50</sup> 16<sup>50</sup>**

Leipzigerstrasse 3, neben dem Rathaus.

### Hallo! Extra-Angebot

Herren-Strümpfe 35, 48, 55, 65, 85 A.  
Kinder-Strümpfe, Ia. Qualität, 55, 70, 75, 85.  
Damen-Strümpfe, Ia. Qualität, 75, 115, 130, 150.  
Kleider-Strümpfe, Ia. Qualität, 120, 130, 150.

**A. Weissenbach,**  
Alter Markt 1.  
5%, Rabatt als Mitglied d. R. G. S. B.

**+ Note Vafen +**  
und Gesicht. Briefe beliebig schnell  
Ladung Cream 10 fähr. Erfolg.  
Vote 2, 4, 5, 10. (14215)  
G. Biecher, Leipzig 59.

**+ Nervosität +**

### und Schwäche der Männer

weicht neuer Kraft und Lebensfreude durch Dr. med. Herzberger Veravia. Ideales Präparat zur Hebung der gesunkenen Kraft, ärztlich gänzlich begünstigt und empfohlen. Fl. M. 6,50, Porto extra, 2 Fl. M. 12,50 portofrei direkt per Nachnahme durch Chemisches Laboratorium Willy Lehmann, Berlin W. 30, Depot in Halle a. S., Löwen-Apotheke, am Markt.

**Kurz- u. Berlin  
Friesen**

Wittwech und Sonnabend abends um 8 bis 10 Uhr  
**Ehrenübung**

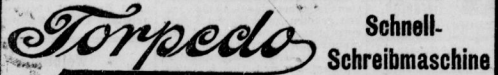
in der Hhd. Schulmühle (Brau-  
kasseler), Sonnabends 8 1/2 -  
10 Uhr. Zweck der Ehrenübung,  
Widmungen von Mitgliedern und  
Nichtmitgliedern werden  
und werden Sonntagabend im  
Brennstoff-Büro, Bräuterei-  
Zusatzamt, Rathausstraße 314,  
entsprechend genannt.

Zur neuen Saison  
empfehlen sich  
zur Anfertigung von  
**Strassen-Kostümen, Gesellschafts- u. Ball-Toiletten,  
Französischen Kleidern, Jacketts und Mänteln**  
jeder Ausführung

**Bab-Weinstock,**  
:: Damen-Moden-Salon, ::  
Halle, Saale, Bergstr. 7, l.

## Ehrliche Geschäftsleute

geben ohne Weiteres zu, daß die Schreibmaschine heute unentbehrlich ist im Geschäftsleben. Die



**Schnell-**  
**Schreibmaschine**

wird nun von Kennern ganz besonders bevorzugt, sie hat viele Vorzüge, daher ist gerade das Fabrikat der **Weißwerke G. m. b. H.,** Frankfurt a. M.-Rödelheim so beliebt und begehrt.

Verlangen Sie Preisliste.

Solvente Wiederverkäufer für den hiesigen Bezirk noch gesucht.

**Brennholz-Verkauf**  
der Arbeitsstätte der Ganga.  
Stadtmitteln Kleinbrieme 8,  
Eichen 2007, 2.12-2 gefälligen  
1 Stck 45, 10 Stck 46  
1 Stck 11,50 1/4 kostige Rubben  
(Wiese) für Beschäftigte u. größere  
Feuerungen 1 Stck 45, 10 Stck  
3,75 1/4, 1 Stck 10, 1/4 frei ins Haus.  
Nur gutes Nietenholz.  
Gutes bearbeitetes Gummiband  
für Strumpfbänder kauft man bei  
H. Schnee Nachf., Gr. Ulrichstr. 54.

Meiner sehr verehrten Kundenschaft empfehle ich mein in des Nähe des Bahnhofes gelegenes  
**Konfitüren - Geschäft**  
in sehr großer vorzüglicher Auswahl  
feiner Attrappen und Glas-Konfektionieren.  
H. Schokoladen-Bessert.  
P. Paris Reuicien. [16791]  
**Anna Wagenknecht, Drlitzsbergrasse 93.**

Ich wohne jetzt  
**Reiohardtstrasse 7** (am Wettiner Platz.)  
Sprechstunden wie bisher.  
**Dr. Oemisch, Halle a. S.**

**Königl. Preuss. Lotterie.**  
Die Erneuerung der Lose zur 4. Klasse, welche bis spätestens Montag den 3. Oktober, abends 6 Uhr, bewirkt sein muss, bringen wir in Erinnerung.  
**Die Königlichen Lotterie-Einnehmer:**  
Burchardt, Fischer, Frenkel, Lehmann. [16786]

**Ich ziehe am Ersten.**  
Trifft es bei Ihnen auf Dann möchte ich meine Spezial-Einrichtung für die Worbiers-Reinigung in empfehlende Erinnerung bringen ::  
**Tabellos! Billig! Schnell!**  
**Galgenberg,** Dampfweiser, Färber, Chemische Reinigung.  
**Fernruf 595.**

**Moderna Augengläser!**  
 (alte Form) (neue Form)  
elegant, leicht und unauffällig.  
M. 4.-, 5.-, 6.- u. 10.-  
korrekte Anpassung.  
Reparaturen sowie  
Ausführung aller ärztl.  
Verordnungen stets am  
gleichen Tage  
zu niedrigen Preisen.  
**Optische Anstalt**  
**Carl Schneider,**  
20 Gr. Ulrichstr. 20.  
Gegr. 1881. Fernruf 2300.

Blanceten, Tuchern, neu, froth, u. vert. Gr. Ulrichstr. 67, Dhlfab.

Seidenwolle, nicht einlaufend, nicht fägend.  
**H. Schnee Nachf., Gr. Ulrichstr. 54.**

**Pflaumen**  
auch zum Glanzschm. empfiehlt  
**Ang. Heise Gärtneri,**  
Weinberg 1. Telefon 1848.

**Champagner-Flaschen,**  
leer, kauft [16785]  
**J. Sternlicht, Alter Markt 11.**

**Pension**  
für 2 junge Mädchen,  
welche die Unvorsichtigkeits-Be-  
suchen wollen, nur in besserer,  
gebildeter Familie gesucht. Off.  
unter A. 0. 14, an Rudolf Mosse,  
Magdeburg, erbeten.  
[16786]

**Hotel Badischer Hof,**  
Leipzigstr. 39. Alfred Schludtz,  
Fig.-u. [16787]

**Kaufman**  
= Umzüge =  
sachgemäß u. billig.  
**Hilmar Kaufmann,**  
güll. L. Leipzig, Eisenstr. 48.

Maffio gold. Verlobungsringe,  
aus Silber, bez. 3 bis  
6 Mark nur Freitag,  
den 30. September, im  
Central-Hotel  
am Markt  
**Josef Tischer.**

### Familien-Nachrichten.

**Kameradschaftl. Krieger-Verein v. 1870/71 zu Halle a. S.**  
Montag, den 26. d. Mts., starb nach langem Leiden unser  
Kamerad, der Königl. Steuerbeamte a. D.

**Herr Hermann Schilling.**  
Wir betrauern in dem Verstorbenen einen treuen Kameraden  
und wird sein Andenken bei uns in Ehren bleiben.

Zur Beerdigung versammeln sich die Kameraden  
Donnerstag, den 28. d. Mts., nachm. 1 1/2 Uhr, an der Kapelle  
des Südriedhofes.  
Um zahlreiche Beteiligung ersucht **Der Vorstand.**

Am 26. d. Mts. verstarb nach langem, schwerem Leiden  
unser liebwertes Mitglied, der Kgl. Steuerbote a. D.

**Hermann Schilling.**  
Durch seine liebhaft Anteilnahme an den Bemühungen  
unseres Vereins, sowie durch seine aufrichtigen Charakter-  
eigenschaften hat sich derselbe Anerkennung und Freund-  
schaft erworben, so dass er bei uns allezeit in dankbarem  
und ehrendem Andenken bleiben wird. — Er ruhe sanft!  
**Die Männer-Liedertafel.**

Schon wieder betrauern wir den Verlust eines  
unserer Mitarbeiter, des Herrn

**Paul Wittig.**  
Der Verstorbene war seit vielen Jahren in unserer  
Gesellschaft als Maschinist tätig.  
Seine Treue und Lauterkeit sichern ihm ein dank-  
bares Andenken.  
Halle a. S., den 27. September 1910. [16774]  
**Wilhelm Rauehross' Brauereien Halle u. Giebichenstein**  
Akt.-Ges., Halle a. S.